



BürgerGemeinschaft Emmerich, Adolf-Tibus-Str. 35, 46446 Emmerich am Rhein

Herrn Vorsitzenden im
Ausschuss für Stadtentwicklung
Herr Albert Jansen
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

nachrichtlich:
Stadtverwaltung Emmerich
Dezernat II / Herr Dr. Stefan Wachs
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Emmerich am Rhein, 31. Januar 2018

Antrag zur Vorlage Nr. 05-16 1384/2018 / Ausschussvorlage vom 12. Januar 2018

hier: Antrag Bündnis 90/ DIE GRÜNEN vom 9. Januar 2018

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrter Herr Jansen!

Die BürgerGemeinschaft Emmerich (BGE) hat in der Sitzung des ASE am 23. Januar 2018 zum TOP 4.1 Beratungsbedarf angemeldet, weil uns die Verwaltungsvorlage und die erst am 23. Januar 2018 übermittelten Informationen aufgrund der Komplexität des Themas nicht ausreichen, um kurzfristig eine sachgerechte Entscheidung zu treffen.

Nach unserem Verständnis aus der Diskussion im zurückliegenden ASE sollte es ein gemeinsames **Ziel** sein, dass die Verwaltung unter Beteiligung der zuständigen Stellen ein **Ausstiegskonzept für die freiwillige Beendigung des Einsatzes synthetischer Pestizide auf öffentlichen Grün- und Forstflächen unserer Stadt** entwickelt, ohne dass die Kommune geltendes Recht aushebelt. Dieses Konzept sollte einen **Maßnahmenplan** mit zeitlichen Schritten (kurz-, mittel-, langfristig) bis zum vollständigen (freiwilligen) Verzicht auf den Einsatz von synthetischen Pestiziden enthalten sowie die damit verbundenen Kosten darstellen.

Die BGE beantragt, die Überarbeitung und Ergänzung der Verwaltungsvorlage unter Einbeziehung bisher fehlender fachlicher Stellungnahmen der Umweltbehörden und -verbände im Kreis Kleve, die dem vorgenannten Ziel Rechnung trägt, zur anschließend weiteren Beratung im ASE.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Sigmund
Fraktionsvorsitzender